

## **Die vier Typen Künstlicher Intelligenz**

Typ 1 sind reaktive Maschinen.

Sie gelten als Ursprung der künstlichen Intelligenz und fokussieren eine einzige Aufgabe, für die sie programmiert wurden.

Als Beispiel wird hier oft der IBM Schachcomputer DeepBlue genannt, der 1997 gegen den Schach-Weltmeister gewann.

Typ 2 sind künstliche Intelligenzen begrenzter Speicherkapazität:

Sie können im Gegensatz zum Typ 1 vergangene Situationen auswerten, Schlüsse ziehen und so konstant daraus lernen.

Die Algorithmen auf den sozialen Medien funktionieren nach diesem Prinzip, so dass sie aufgrund des Nutzerverhaltens eine immer relevantere Auswahl an Content auswählen für den Konsumenten.

Typ 3 sind starke KIs die als Theorie des Geistes bezeichnen werden und bisher noch nicht funktionsfähig sind:

Sie sollen menschliche Emotionen wahrnehmen können und ihr Verhalten aufgrund dieser anpassen.

Das Problem in der Wissenschaft ist derzeit noch zwischenmenschliche Interaktion in einen Algorithmus zu bringen.

Und als Typ 4 werden KIs betitelt, die eine Selbstwahrnehmung haben:

Damit könnte die künstliche Intelligenz menschliches Bewusstsein nachahmen, Absichten und Reaktionen lesen und darauf reagieren.